

Transparente Gesichtsmasken

17.11.2020

Das Bedürfnis nach transparenten, aber funktionierenden Gesichtsmasken für die Logopädische Therapie ist gross.

An der Präsidentinnen-Konferenz vom 14.11.2020 war dies auch Thema.

Grundsätzlich empfehlen wir nach wie vor, sich an die Bestimmungen und Zertifizierungen des BAG zu halten.

Aktueller Stand:

- Die Kommission Schule des zbl hat alle derzeit in der Schweiz leicht erhältlichen **durchsichtigen Masken** ausprobiert.
 - > Alle beschlagen sich nach kurzer Zeit ausser <https://www.iuvas.de/miama/>
Diese ist jedoch sehr teuer und gewöhnungsbedürftig.
 - In der Romandie werden offenbar teilweise [diese Masken](#) aus Frankreich (und in F auch zertifiziert) von Logopäd*innen verwendet. Erfahrungsberichte haben wir noch keine.
 - Vielversprechend ist die Werbung von <https://www.kickstarter.com/projects/minsoo/worlds-first-self-adhering-clear-n95-face-mask>
Der DLV hat aber noch keine Beurteilung einer Logopädin dazu.
 - Der BBL resp. einige Logopäd*innen im Kt. GR prüft diese Masken https://www.etsy.com/de/listing/841600092/klare-fenstermaske-anti-nebel-fur?ref=search_srv-1&variation0=1528130389, sobald sie aus den USA eingetroffen sind. Sie werden uns Rückmeldung geben.
 - Die von der EMPA und der ETH Lausanne mitentwickelten transparenten Masken (**hellomasks**), die als Durchbruch gelten, sind voraussichtlich ab Frühjahr 2021 erhältlich.
 - > Informationen zur Maske <https://hmcare.ch/project/hellomask/> und <https://hmcare.ch/faq/>
- ➔ Der DLV hat sich bei der Firma gemeldet und um zeitnahe Information gebeten, sobald die Masken erhältlich sind. Diese gehen erst in Produktion.
Der DLV wird informiert, sobald die Masken erhältlich sind. Noch unklar ist, ob nur Institutionen (also auch der DLV) diese bestellen können oder jede einzelne Fachperson.
Wir halten unsere Mitglieder auf dem Laufenden.**

DLV

Deutschschweizer Logopädinnen- und Logopädenverband